

Was ist aus dir geworden?

von Pastor Thomas Gebhardt

[Apostelgeschichte 12:18](#)

Als es aber Tag geworden, war eine nicht geringe Bestürzung unter den Kriegsknechten, was doch aus Petrus geworden sei.

Das war schon eine eigenartige Begebenheit. Petrus gefangen und gut bewacht, war plötzlich nicht mehr in der Hand seiner Feinde. Dies bringt mich auf den Gedanken: Was passiert eigentlich mit Menschen, die wirklich gläubig geworden sind, die aus wirklich wahrhafter Überzeugung den Herrn JESUS nachfolgen und tun was ER gerne möchte, nachdem sie seinen Ruf gehört haben?

So wie es bei den Bewachern des Petrus eine nicht geringe Bestürzung gab, als er einfach weg war, so gibt es auch in dieser Welt eine nicht geringe Bestürzung über all Jene, die nicht mehr an den schlechten Dingen dieser Welt teilnehmen wollen, sondern plötzlich für die Welt nicht mehr erreichbar sind. Die Bibel sagt "der Welt gestorben sind", weil sie den Ruf des Herrn JESUS gehört haben und SEINEM Ruf gefolgt sind.

Die Bibel zeigt es an vielen Stellen: Wenn sich die Ungläubigen dieser Welt zu dem Herrn JESUS bekehren, dann gibt es unter ihren Freunden, Verwandten und Bekannten auch eine Bestürzung. Das wird auch in deinem Leben passieren, wenn du anfängst, den Herrn JESUS zu folgen, wenn ER dich ruft und du aus diesem Grund den weltlichen Dingen absagst, der weltlichen Art zu Leben absagst.

Dem Petrus blieben nicht viele Möglichkeiten. Als es Gott gefiel, sandte er seine Engel. Und nun gab es auf der Seite von Petrus kein langes Überlegen mehr. Er musste sich sofort entscheiden. Der Herr kam, um zu helfen; der Herr kam um zu sagen: Folge mir nach! Petrus musste in diesem Augenblick seinen Platz verlassen, auch wenn dies nach menschlichem Ermessen ganz unmöglich erschien. Er musste sofort entscheiden: Will ich der Stimme des Herrn folgen, oder nicht. So ist es mit dir! Du musst sofort entscheiden, wenn Gott dir einen Boten sendet, ob du auf diesen hören willst oder nicht. Da gibt es kein Überlegen, kein "später". Petrus musste sofort mitgehen, oder garnicht! So auch du! Möchtest du Freiheit und gesegnet werden, dann musst du sofort tun was dir gesagt wird. So muss mir auch heute die Frage gestattet sein: Was ist aus all jenen geworden, die der Herr gerufen hat, was ist aus dir geworden?

Die vom Herrn Gerufenen beginnen ein völlig neues Leben. Diejenigen, die einst immer geflucht haben, tun dies nicht mehr, sondern segnen die Mitmenschen. Die Trinker trinken nicht mehr und die Drogensüchtigen werfen ihre Drogen weg und sind frei. Diejenigen, die sich pornographische Dinge angeschaut haben, lesen jetzt die Bibel, sie erzählen keine zweideutigen Witze mehr, sondern sprechen über den Herrn JESUS und das Seelenheil. Jene, die ihr Geld verspielt haben, es unnötig ausgegeben haben, bringen es jetzt nach Hause, um die Familie glücklich zu sehen und zu versorgen. Und lasst mich auch das sagen: All Jene, die sich, obwohl sie verheiratet waren, noch eine Freundin oder einen Freund leisteten, kehren zurück in ihre Familien, um ein Familienleben zu leben, das Gott gefällt. Und all Jene, die unverheiratet miteinander leben, werden ihr Leben ordnen und, sofern das möglich ist, heiraten oder sich trennen. Wenn du vom Herrn gerufen wirst, liest du auch keine Horoskope mehr, gehst nicht zur Akupunktur, lässt das Rauchen und kleidest dich so, dass dein Körper auch wirklich Keuschheit ausstrahlt.

So wie sich die Menschen damals Gedanken machten, als Petrus plötzlich weg war, so werden sich deine

Dienstag, der 20.07.10

alten Freunde Gedanken machen, was mit dir passiert ist. Vielleicht kann dein Ehepartner oder deine ganze Familie nicht verstehen, wenn du mit einem Mal sonntags, dienstags und donnerstags in den Gottesdienst gehst. Sie können nicht begreifen, dass du deine ganzen Gewohnheiten änderst und vielleicht denken sie, dass du in eine gefährliche Sekte gehst.

Die Menschen, die den Ruf des Herrn JESUS nicht gehört haben, oder die SEIN Rufen missachtet haben, geraten in Bestürzung, wenn du dich so veränderst und ein neues Leben beginnst. Und ich sage dir kein Geheimniss, wenn gleich viele der Bestürzten sich auch "Christen" nennen.

Aber weißt du, dem Feind wird es nicht gelingen, dich umzubringen, dir Schaden zuzufügen. Denke noch einmal kurz an Petrus. Damit Petrus nicht fliehen konnte, wurde er zwischen zwei Soldaten mit Ketten gefesselt. Vor der Zelle gab es noch zwei weitere Wachen und ein eisernes Tor. Aber können diese Dinge Gott wirklich hindern, dir zu helfen, bzw. Petrus zu helfen?

Niemand kann Gott abhalten, dir zur Hilfe zu kommen, so wie es auch bei Petrus geschehen ist. Aber wie verhältst du dich? Vielleicht bist du wie Petrus und schläfst so fest, was auch immer die Gründe dafür sein mögen, dass du das Kommen der Retter garnicht merkst. Vielleicht bist du vom Feind so gefesselt, dass du jede Hoffnung aufgegeben hast. Vielleicht aber hast du auch nur ein sehr großes Vertrauen auf die Hilfe des Herrn, weil du schon Kind Gottes bist. Vielleicht aber bist du aber auch so vom Feind verblendet, dass du schläfst und denkst, dir wird schon nichts passieren.

Nun, wie es auch immer ist; plötzlich steht da der Engel des Herrn vor dir. Plötzlich ruft der Herr JESUS: Komm folge mir nach! Plötzlich ist da der Herr, der dich herausholen will aus der Gefangenschaft, wie wirst du dich verhalten?

Es wird immer eine große Bestürzung geben bei all denen, die den Ruf nicht gehört haben. Es wird immer die Frage auftauchen: Was ist wohl mir dem geworden?

Wohl dir, wenn du sagen kannst: Mein Heiland hat mich errettet, ich bin frei! Wohl dir, wenn du Zeugnis geben kannst, der Herr hat mir alle meine Schuld vergeben, mich zu einem neuen Menschen, einen von der Gefangenschaft befreiten Menschen gemacht! Wohl dir, wenn du bekennen kannst: Das alte ist Vergangenheit. Alles, aber auch alles, ist neu geworden.

Das ist Gottes Plan für Dich! ER ruft dich! ER segnet dich!